

Verformungs- grenzwerte im Holzbau

Empfehlungen für die Planung

05.11.2015 10:59 CET

Verformungsgrenzwerte im Holzbau

Empfehlungen für die Planung

Seit jeher gibt es Qualitätsanforderungen an die Verformungseigenschaften von Bauteilen. Die sicherheitsrelevanten Anforderungen sind in Bauordnungen, Bemessungsvorschriften oder sonstigen Regelwerken als öffentlich-rechtliche Regeln festgeschrieben. Qualitätsanforderungen, die nicht sicherheitsrelevant sind, unterliegen der freien Wahl des Auftraggebers.

Die Neuerscheinung „Verformungsgrenzwerte im Holzbau – Empfehlungen für die Planung“ stellt in kompakter und praxisgerecht aufbereiteter Form Grenzwerte für die Gebrauchstauglichkeit von Holzbauteilen zusammen.

Holzbauer, Zimmerer und Tragwerksplaner erhalten so eine einzigartige Grundlage für die Bemessung von Holzbauteilen. In der Beziehung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer fördert das Fachbuch das Verständnis für wählbare Bauwerksqualitäten und die Vereinbarungspflichten zwischen den beiden Parteien.

Das Buch bietet Vorschläge zur Vereinbarung von Gebrauchstauglichkeitsgrenzwerten. Dazu nutzt der Autor Qualitätsklassen, die es der Bauherrschaft ermöglichen, entweder ein Gebäude in Premiumqualität oder lieber eine kostengünstige Standardqualität zu definieren. Die Bauherrschaft entscheidet also vorab, ob auf der Holzdecke später schwingungsempfindliche technische Geräte stehen werden oder es sich um die Decke eines Hühnerstalls handelt. Und selbst der scheinbar triviale Bauherrenwunsch nach modernen, großen Keramikfliesen kann bemessungsrelevant sein, denn sie vertragen oft nur sehr geringe Durchbiegungen und Schwingungen.

Holzbauern, Zimmerleuten und Tragwerksplanern steht mit dem Fachbuch ein Instrument zur Verfügung, mit dem die Gebrauchstauglichkeit im Holzbau schlüssig vereinbart und gewährleistet werden kann.

Verformungsgrenzwerte im Holzbau

Empfehlungen für die Planung

Von Dipl.-Ing. (FH) Klaus Fritzen.

Bruderverlag Albert Bruder.

2015. 17 x 24,0 cm. Kartoniert. 64 Seiten.

Buch:

EURO 29,-

ISBN 978-3-87104-220-1

E-Book:

WURO23,20

ISBN 978-3-87104-221-8.

BRUDERVERLAG Albert Bruder GmbH & Co. KG

Stolberger Str. 8450933 Köln

Telefon: 0221 5497-304

Telefax: 0221 5497-130 service@bruderverlag.de www.baufachmedien.de

Bruderverlag Albert Bruder GmbH & Co. KG

1922 gegründet

1995: 100%-Unternehmen der Rudolf Müller Mediengruppe

Der Bruderverlag Albert Bruder ist einer der führenden Fachverlage Deutschlands für das Zimmerer- und Holzbaugewerbe. Mit seinen Fachzeitschriften BAUEN MIT HOLZ und DER ZIMMERMANN, print und digital, sowie der Holzbauplattform www.bauenmitholz.de informiert der Verlag vom Betriebsinhaber bis zum Auszubildenden alle entscheidenden Teilnehmer der Branche. Das Buchprogramm widmet sich aktuellen baulichen Herausforderungen im Holzbau. Der Bruderverlag ist Mitveranstalter des renommierten Sanierungspreises sowie des Holzbauforums in Berlin.

Kontaktpersonen



Justina Kroliczek

Pressekontakt

Managerin Corporate Communication

Rudolf Müller Medienholding GmbH & Co. KG

presse@rudolf-mueller.de

+49 221 5497-350